

Presseinformation

Import Promotion Desk öffnet Türen zum vielfältigen Angebot aus Südamerika
Produzenten aus Ecuador, Kolumbien und Peru sowie aus vier weiteren IPD-Partnerländern stellen ihr hochwertiges Obst & Gemüse-Angebot auf der „Fruit Attraction“ vor

Bonn/Berlin, 31.08.2021 – Subtropische und tropische Früchte sind auf dem europäischen Markt stark nachgefragt. Produzenten aus Südamerika bieten eine große Produktvielfalt und gute Qualität an. Das Import Promotion Desk (IPD) stellt auf der internationalen Fachmesse „Fruit Attraction“, die vom 5. bis 7. Oktober in Madrid stattfindet, das Frischobst-Angebot aus Ecuador, Kolumbien und Peru vor. Darüber hinaus präsentiert die Initiative zur Importförderung weitere Spezialitäten aus Ägypten, Côte d’Ivoire, Ghana und der Ukraine. Insgesamt unterstützt das IPD 30 Unternehmen aus seinen Partnerländern, zudem weitere Produzenten aus Marokko und Äthiopien im Rahmen einer Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Aus Kolumbien kommt ein großes Angebot an subtropischen und tropischen Früchten: Darunter sind Mangos, Avocados, Granadillas und Maracuyas. Auch weniger bekannte Sorten wie Pitahayas, Mangostane und Lulos stellen kolumbianische Unternehmen auf der diesjährigen „Fruit Attraction“ vor. Die gesamte Produktpalette bieten die kolumbianischen Unternehmen im IPD-Programm in Bio-Qualität an. „Das Angebot aus Kolumbien bedient sowohl die Nachfrage nach ‚exotischen‘ Früchten als auch den Wunsch nach einem nachhaltigen Angebot“, sagt Daniel Oppermann, IPD Expert Sourcing + Markets. „Wir berücksichtigen den Bedarf der Importeure, und bio-zertifiziertes Obst & Gemüse nimmt einen hohen Stellenwert bei unserem Sourcing ein.“

In Südamerika ist das IPD zudem in Ecuador und Peru engagiert. Es unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen beim Zugang zum EU-Markt. In Ecuador z.B. arbeitet das IPD mit einem Bio-Produzenten von Bananen zusammen, der neben Bio- auch demeter-Qualität anbietet. Zudem begleitet das IPD peruanische Unternehmen auf die „Fruit Attraction“, die frischen Ingwer und Kurkuma produzieren – beides ist in Bio-Qualität stark nachgefragt.

„Fruit Attraction“: Eingeladenes Importland Ukraine

Ukraine ist in diesem Jahr neben Brasilien Partnerland der „Fruit Attraction“. Auch auf dem IPD-Messestand ist die Ukraine präsent. Seit 2019 ist das IPD in der Ukraine aktiv und unterstützt u.a. Unternehmen im Agrarsektor. Sie präsentieren auf der Messe Hokkaido-Kürbisse, Wassermelonen, Pflaumen, Pfirsiche und Süßkartoffeln. Auch das ukrainische Bio-Angebot

Gefördert vom

Durchgeführt von

nimmt stetig zu. „Ukraine als Partnerland der ‚Fruit Attraction‘ ist eine gute Wahl“, sagt IPD-Experte Oppermann. „Ukraine gehört zu den größten Agrarproduzenten der Welt. Die gute Qualität der landwirtschaftlichen Produkte sowie die kurzen Wege zum EU-Markt und der entsprechend geringe CO₂-Fußabdruck sprechen für das Angebot aus der Ukraine.“

IPD auf der „Fruit Attraction“: 6E06

Informationen zu den Produzenten: https://www.importpromotiondesk.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/veranstaltungen/210825_IPD_Exporters_at_Fruit_Attraction_2021.pdf

Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland.

Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren.

Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Exporteuren aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte.

Aktuell ist das IPD in 14 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Côte d’Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kolumbien, Marokko, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien, Ukraine und Usbekistan.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, technisches Holz, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Daniel Oppermann
IPD Expert Sourcing + Markets
Phone: +49 (0) 30 590 099 575
E-Mail: oppermann@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer
w communications
Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14
E-Mail: a.winzer@w-communications.de

Gefördert vom

Durchgeführt von